

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

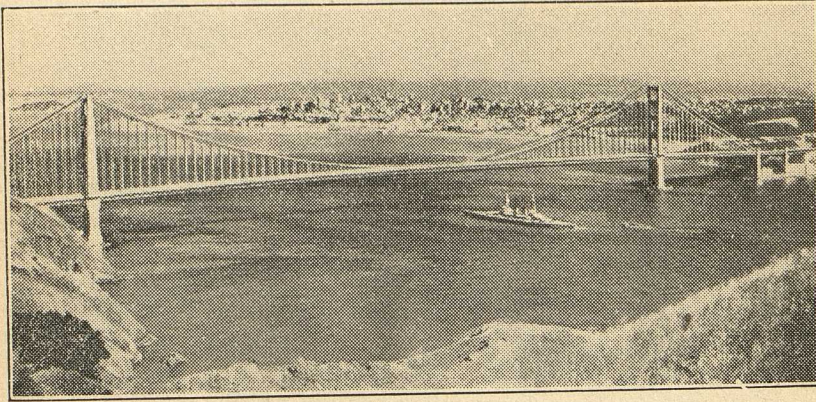
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

≡≡≡ Aus aller Welt. ≡≡≡



Die größte Brücke der Welt. Ein hohes Beispiel, wie Menschengedanke und Menschenhände der Natur zu trozen vermögen, ist die Brücke über das Goldene Tor bei San Franzisko mit einer Länge von 2530 Meter. Die viele tausend Zentner schwere Stahlkonstruktion des in unserem

obigen Bilde gezeigten mittleren Bogens hängt an starken Stahlkabeln, die sich wiederum aus lauter kleinen Kabeln zusammensetzen. Es soll diese Brücke in ihrer Größe aber bald durch ein neues Werk überboten werden, das ebenfalls bei San Franzisko entstehen wird. In drei Teilen will man über die Bucht zwischen San Franzisko und Oakland eine Brücke errichten, die 6.930 Meter lang werden müßte, also nahezu dreimal so lang wäre, als die bisher längste Brücke der Welt über das Goldene Horn.

Das größte Ei der Welt. Bei der Versteigerung des wissenschaftlichen Nachlasses eines Vogelforschers (Ornithologen) in London kam das größte Ei der Welt zum Vorschein. Es ist das einzige noch präpariert erhaltene Ei eines ausgestorbenen Riesenlaufvogels aus Madagaskar namens Aepyornis. Im Vergleich zu einem gewöhnlichen Hühnerei mutet das Riesenei wie ein Ballon an.

Amerika in Deutschland. Unser neuesten Bild zeigt den originellen Wegweiser einer Kolonie im Warthebruch bei Küstrin, wo in den Jahren 1767—82 Friedrich der Große in einer ehemals sumpfigen Niederung von 75 km Länge Siedlungen anlegte. Die Siedler, denen die Urbarmachung des Sumpfbereiches gelang, haben den einzelnen Siedlungen amerikanische und indische Ortsnamen gegeben.

